

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	7
<i>I. Reflexionen</i>	13
1. Friedrich W. Kron: Der Zusammenhang von sozialem Lernen und Persönlichkeitsbildung	13
2. Jean Piaget: Die Ausbildung soll die volle Entfaltung der menschlichen Persönlichkeit und die Stärkung der Achtung der Menschenrechte und Grundfreiheiten zum Ziele haben	24
3. Heinrich Roth: Soziale Lernprozesse als schulische Voraussetzung für spätere gesellschaftliche und gesellschaftspolitische Lernprozesse	38
4. Rolf Oerter: Zur emotionalen Dimension in Unterricht und Erziehung	44
5. Helmut Fend: Wie kann die Schule Erziehung im Sinne der »Charakterbildung«, der Persönlichkeitsentwicklung und der Individuation organisieren?	57
<i>II. Konkretionen</i>	64
6. Gerold Becker: Versuch einen Katalog von Zielen sozialen Lernens aufzustellen	64
7. Gerhard Velthaus: Didaktische Leitvorstellungen des sozialen Lernens	73
8. Roswitha Heinze-Prause/Thomas Heinze: Soziale Interaktion in der Schulklasse. Versuch der Beschreibung, Interpretation und Konstruktion sozialer Lernprozesse. Lernziel: Soziale Kompetenz	83
9. Bernd Fittkau/Friedemann Schulz von Thun: Soziales Interaktionsklima und die Möglichkeiten des sozialen Lernens in Gruppen	98
10. Hans-Martin Müller-Wolf: Soziales und affektives Lernen als Grundkomponenten des Curriculum »Internationale Erziehung«	109
Quellennachweise und Anmerkungen des Herausgebers	122
Bibliographie (Auswahl)	129